

**Schlusswort zum 1. Berufungsverfahren Tag 2 wegen Zettel-Klebeaktion bei der LBBW-Bank zum Weltspartag 2021:** <https://extinctionrebellion.de/og/stuttgart/aktionen/zum-weltspartag-2021-bei-der-lbbw/> - 22.7.2024

Ich begrüße zunächst meine Freundinnen und Freunde auf den Zuschauerplätzen, Sehr geehrter Herr Vorsitzender, geehrte Schöffinnen und Frau Staatsanwältin. Wie ich zu Beginn versuchte zu erklären, befinden wir uns in ein Menschen gemachten Klimakollaps mit krassen Folgen. Leider ist der Zusammenhang zwischen Ursache (Verbrennung fossiler Brennstoffe) und Wirkung (Treibhauseffekt, Erderwärmung) vielen nicht direkt greifbar. Die globalen Temperaturen erreichen jeden Monat neue Rekorde seit Juni 2023 und auch die Temperatur der Meere ist viel zu hoch. [I]

Ich zitiere die Tagesschau: "Milliarden Menschen in Asien leiden in diesem Sommer unter extremer Hitze." "Ende Mai wurde im Raum Neu-Delhi mit 52,3 Grad ein neuer Höchstwert für das Land gemessen. Die indische Hauptstadt erlebte mit 32,5 Grad die wärmste Nacht seit über 50 Jahren." "Von März bis zum 18. Juni wurden mehr als 40.000 Verdachtsfälle auf einen Hitzschlag und mindestens 110 Todesfälle gezählt." "Nach Regierungsangaben, die von der Non-Profit-Organisation "Centre for Holistic Development" bekannt gegeben wurden, starben zwischen dem 11. und 19. Juni 192 Obdachlose." [G] "In diesem Jahr sind bei der Pilgerfahrt nach Mekka nach offiziellen Angaben 1.300 Menschen aufgrund extremer Hitze gestorben, es wurden 51,8 Grad gemessen." [F] Es ist offensichtlich ein Privileg hier auf einen Erdteil zu wohnen, in dem wir noch ohne Klimaanlage überleben können.

Der Koalitionsvertrag der Landesregierung trägt den Titel „Jetzt für Morgen. Der Erneuerungsvertrag für Baden-Württemberg“. Ich zitiere: "Unsere Regierung sagt, sie will Baden-Württemberg als Klimaschutzland zum internationalen Maßstab machen. Um diese Herausforderungen zu meistern, müssen alle Kräfte mobilisiert werden: Politik und Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft, die ganze Gesellschaft." Zitat ende. Die Stadt Stuttgart will bis 2035 klimaneutral werden. Das Land erst 2040. Will die Justiz hier dieser Absicht immer noch entgegenstehen und dem Kapitalismus in die Hände spielen? Umso ironischer wie besorgniserregend ist es, dass die Klimagerechtigkeitsbewegung sich dafür einsetzen muss, dass die Bundesregierung sich an ihre eigenen Gesetze hält. 2021 urteilte das Bundesverfassungsgericht, dass sich aus dem Grundgesetz eine Pflicht zu ausreichendem Klimaschutz ergebe, weil sonst die Freiheit zukünftiger Generationen gefährdet sei. Und dass das Klimaschutzgesetz dahingehend verfassungswidrig sei. Dieses Urteil, gilt auch für die Landesregierung. Für eine Stickeraktion mit Papierzetteln und mit kurzfristigen Reinigungsaufwand, ist es interessant mit welcher Härte der Rechtsstaat gegen Klimaaktivist\*innen vorgeht. Angesichts von jährlich 40 Milliarden € gesamtwirtschaftlichen Kosten aufgrund der Klimakrise, so das Ergebnis einer Studie, die das Bundesumweltministerium 2023 in Auftrag gegeben hat, eine absurde Rechnung. [H] Wenn Ich nun für eine Weckrufaktion verurteilt werde, ist das Repression. Der Status quo bzw. die zu langsame Veränderung zu Klimagerechtigkeit wird so unkritisiert bleiben. Die Justiz würde so nicht nur die Aktionsform, sondern auch die Kritik zu klimaschädlichen Investitionen der Landeseigenen Bank delegitimieren und deutlich abschwächen. Dabei wären solche Weckrufaktionen nach den Klima-Notstand gerechtfertigt. Die Repression gegen Klimaaktivist\_innen würde das klimaschädliche Vorgehen der LBBW gutheißen anstatt diese zu mahnen.

Der Protestforscher Friedemann Karig schrieb:

„Die Diskrepanz zwischen Sein und Bewusstsein legt der Protest frei.“ Seine Hoffnung: Wenn das Wissen um eine mögliche dystopische Zukunft unignorierbarer wird, kippt die Beschämung der Störer früher oder später in eine Scham der Passiven.“ Dem habe ich nichts hinzuzufügen.

[F] <https://www1.wdr.de/nachrichten/hadj-hadsch-mekka-pilger-hitze-tote-100.html>

[G] <https://www.tagesschau.de/ausland/asien/hitzewelle-indien-116.html>

[H] <https://www.bundesregierung.de/breg-de/schwerpunkte/klimaschutz/kosten-klimawandel-2170246>

[I] <https://www.zeit.de/wissen/2024-07/eu-beobachtungsdienst-copernicus-sonntag-weltweit-heisseste-tag-beginn-der-aufzeichnungen>